

Eichhörnli

Karin & Peter Glanzmann

♩ = 108



1. Wär_ hüpf't da so mun - ter und_ flink dur de Wald? Es_
 2. Wär_ spitzt si - ni Oehr - li und_ saust gschwind de - vo? Grad_
 3. Wär_ bout sich es gmüet - lichts und_ gros - ses deckts Näscht? Det_



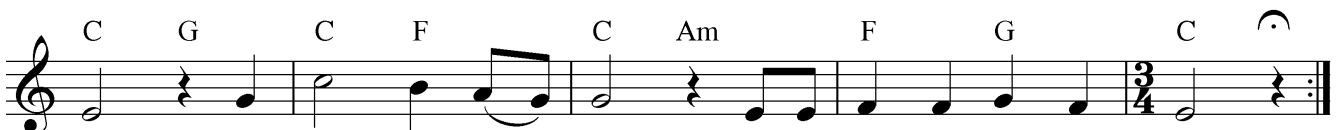
suecht sich Buech-nüss-li, de_ Win-ter chunnt bald. En Pilz und chli Sa-me sind
 schnuer-stracks de Baum uf im_ Hörn-li - Tem - po! Wär höck-let chli spä-ter dänn
 schlafts und hät Jun-gi, das_ isch dänn es Fäscht. Die Jun-ge sind blutt_ und



au gli ver - steckt, es Knischt - re im Laub_ jetzt lue - gets ver -
 fried - lich im Geäsch't und frisst vo de Zäp - fe ganz ti - fig nur_
 blind no de - zue, drum bru - cheds am A - fang es bi - ze - li_



schreckt. 1. bis 3.: Eich - hörn - li, liebs_ Hörn - li, im Wald bisch di -
 s'Bescht. 4. (Eich - hörn - li, liebs_ Hörn - li, ver - schrick nöd ab
 Rue.



hei. Höch o - be im_ Baum, di - del dim - dum dim - dum dei.
 mir. Chumm saus doch nöd_ wäg, bliib e - chli bi mir!)